

Rehabilitations-Vorkurs mit sprachlichem Schwerpunkt Deutsch (VKD)



Bei Teilnehmern mit Migrationshintergrund zeichnet sich oft bereits im Vorfeld ab, dass der Erfolg einer Reha-Maßnahme wegen sprachlicher Defizite gefährdet ist. Der VKD bietet deshalb zur Vorbereitung eine intensive, teilnehmerzentrierte Förderung.

Der Ganztagesunterricht erfolgt in einer Kleingruppe und ausschließlich im Fach Deutsch, unterstützt durch ein Kommunikations- und Präsentationstraining. Ziel ist es, die Kenntnisse so weit aufzubauen, dass die Teilnehmenden anschließend mit Erfolg an einem Reha-Vorbereitungslehrgang teilnehmen können.

Qualifizierung

Dauer: ca. 3 Monate

- Erarbeiten und Verbessern von Grundkenntnissen im Fach Deutsch
- Training von Textverständnis und -produktion
- Intensive und individuelle Übungen
- Einführung in Präsentations- und Kommunikationstechniken
- Nahtloser Übergang in den Reha-Vorbereitungslehrgang

Rehabilitations-Vorkurs mit sprachlichem Schwerpunkt Deutsch (VKD)

Anforderungen / Voraussetzungen

Dieser Deutschkurs richtet sich an Teilnehmende mit Deutsch als Zweitsprache, die Schwächen im schriftlichen und/oder mündlichen Ausdruck haben. Jeder Teilnehmende sollte jedoch genügend Vorkenntnisse mitbringen, um der Ausbildung angemessen folgen zu können.

Allgemeines

In der Kleingruppe des VKD erhält jeder Teilnehmende eine speziell auf ihn zugeschnittene Förderung. Nach der Bestimmung seines Sprachniveaus arbeitet er an der Reduzierung seiner individuellen Defizite.

Da die Teilnehmenden sehr unterschiedliche Voraussetzungen mitbringen, ist ein Teil der Unterrichtszeit für individuelle Einzelarbeit und freie Übungen reserviert. Während des Lehrgangs werden die fachlichen Ausbildungsinhalte durch schriftliche Tests überprüft.

Dauer und Abschluss

Der VKD dauert ca. 3 Monate. Als Nachweis wird eine benotete Teilnahmebescheinigung ausgestellt. Im anschließenden berufsbezogenen RVL werden die erworbenen Kenntnisse im Fach Deutsch gefestigt und vertieft.

Der Reha-Träger erhält einen Verlaufsbericht zum VKD.

Ausbildungsinhalte:

■ **Gemeinsame Erarbeitung relevanter Inhalte der deutschen Sprache**

- Rechtschreibung, Grammatik, Zeichensetzung

■ **Schriftliche Kommunikationsfähigkeit**

- Berichte, Begriffsdefinitionen, Zusammenfassungen und das Schreiben freier Texte trainieren

■ **Projektarbeit**

- Selbstständiges Erarbeiten in Selbstlernzeit mit Unterstützung durch Lehrkräfte
- Präsentation im Kurs; als Grundlage dienen Kurzvorträge, schriftliche Ausarbeitungen, Plakate und andere Visualisierungen

■ **Strategien zur Ausbildungsbewältigung**

- Lernstrategien (z. B. Vokabeln lernen)
- Methodenkompetenz (z. B. Texte strukturieren)
- Umgang mit sprachlichen Fehlern (z. B. aus Fehlern lernen)
- Recherchieren und Verarbeiten von Informationen (z. B. Bibliotheksbesuch)



Informationen

Ruth Neschen Telefon 0231 7109-462

Anmeldung

Jessica Estko Telefon 0231 7109-365

Ingrid Schott Telefon 0231 7109-367

Telefax 0231 7109-366



**Berufsförderungswerk
Dortmund**

Hacheneyer Straße 180 · 44265 Dortmund
Telefon 0231 7109-0 · Fax 0231 7109-456
www.bfw-dortmund.de · info@bfw-dortmund.de